

PIMP *your town!*



Lust auf Demokratie und Beteiligung in Hoyerswerda



Das Original. Seit 2009.

WWW.PIMPYOURTOWN.DE



AUF 1 WORT - DIE MINI-INTERVIEWS

	Was halten Sie vom Projekt „Pimp Your Town!“?	Was ist Ihre Meinung zur Stadt Hoyerswerda?	Wie sind Sie Politiker geworden?	Was ist Ihr Lebensmotto?
Mirko Pink Bürgermeister	Ich finde es sehr gut, auch wenn man es selten ausprobieren kann.	Ich finde die Stadt top, sie ist lebenswert und man hat viel Freiraum.	Mir ist es wichtig, mitzumachen und Dinge mitzugestalten.	Optimismus.
Ralf Haenel Mitglied des Stadtrates	Ich bin angenehm überrascht.	Ich liebe die Stadt und engagiere mich für sie.	Vom Elternhaus aus der Erziehung.	Mit Herz und Verstand für etwas Gutes einsetzen.
Ralf Zeidler Mitglied des Stadtrates	Ich war jahrelang als Lehrer aktiv und habe GK unterrichtet und finde das Projekt sehr interessant.	Ich lebe seit über 30 Jahren in Hoyerswerda, sie ist geprägt von Veränderungen.	Ich wollte meine Stadt Hoyerswerda verändern.	Leben und Leben lassen.
Christian Bormann Mitglied des Stadtrates	Es dient dazu, Jugendliche für Politik zu begeistern. Super.	Es ist eine sehr liebenswerte Stadt.	Ich bin aus Zufall Politiker geworden und wurde dann gewählt.	Jeder sieht, was du scheinst, aber nur wenige fühlen, wie du bist.



HERZLICH WILLKOMMEN - DAS GRUSSWORT

Pimp Your Town! Ein Planspiel sollte es werden, um Demokratie auszuprobieren und kennenzulernen. Kommen wieder die Quoten Kinder und Jugendlichen, die von den Schulen gesendet werden oder erreichen wir ein breiteres Spektrum?

Aber als ich dann die Vereinsmitglieder des Vereines kennenlernte, die hier in Hoyerswerda das Planspiel durchführen sollten, war ich überzeugt: Es gelingt! Und die ausgewählten Klassen kamen komplett, auch mit denen, die weniger Bock auf "sowas" hatten. In der abschließenden Ratssitzung lief die Diskussion der Anträge langsam an – aber nach einer Weile beobachtete ich, dass die Argumentation vielfältiger wurde: Für und Wider und dann nochmal, manchmal wurde auch ein Ordnungsruf nötig.

Eine Vielzahl an jugendlicher Ideen wurde aufgearbeitet. Unsere "Initiative Mitmachstadt" bezeichnet die Ergebnisse als "Goldstaub". Unsere Absicht ist es, die Anträge den Fraktionen des Stadtrates zukommen zu lassen.

Was sollte man bei einer Wiederholung beachten oder besser vorbereiten?

Die Einbeziehung der Stadträtinnen und Stadträte muss besser gelingen. So werden die Gedanken der Jugendlichen in die Beratung der Entscheider transportiert.

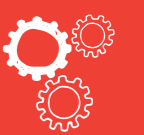
Pimp Your Town! ist in der Beteiligung und Mitarbeit im Nachgang der Projektstage weiterzudenken. Der Unterricht bietet die gemeinsame und zeitliche Ressource.

Sie merken, dass mich das Planspiel überzeugt hat. Es sollte wiederholt werden. Die Meinungsbildung als grundlegendes Mittel der Demokratie ist auf Mitmachen und Beteiligen angewiesen. Ohne Engagement funktioniert unser System nicht.

Ich wünsche dem Team weiterhin viele spannende Projektwochen und immer interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Die Aufgabe der Verbreitung des Grundgedankens der Demokratie – der Beteiligung, wird immer weiterbestehen.



Mirko Pink
Bürgermeister



WIR SIND DAS REDAKTIONSTEAM

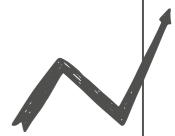
Hallo liebe Leute! In den vergangenen Tagen haben wir am Politik-Planspiel "Pimp Your Town!" teilgenommen. Wir sind das Redaktionsteam und kümmern uns darum, dass über das Projekt berichtet wird. Dafür haben wir drei wichtige verschiedene Gruppen. Unsere Gruppen sind in das Magazinteam, das Fototeam und das Filmteam eingeteilt. Unsere drei Teams haben drei verschiedene Politiker und den Bürgermeister interviewt. Das Fototeam macht von allen Gruppen Fotos. Das Filmteam filmt die Interviewten. Das Magazinteam schreibt Texte und die Fragen für die Interviews. Außer uns, dem Redaktionsteam, gibt es auch noch drei Politikklassen, die den Hauptteil des Planspiels ausmachen. Die anderen Klassen beschäftigen sich mit dem Politischen und erarbeiten Ideen und treffen sich mit den Politikern, die für dieses Planspiel mit den Schülern reden und ihnen erzählen, wie Politik normalerweise abläuft. Jetzt aber erstmal viel Spaß beim Durchblättern von unserem Magazin!

LUST AUF MEHR?

Der Film, viel mehr Bilder, die Protokolle und alles, was ab jetzt passiert - auf der Webseite!

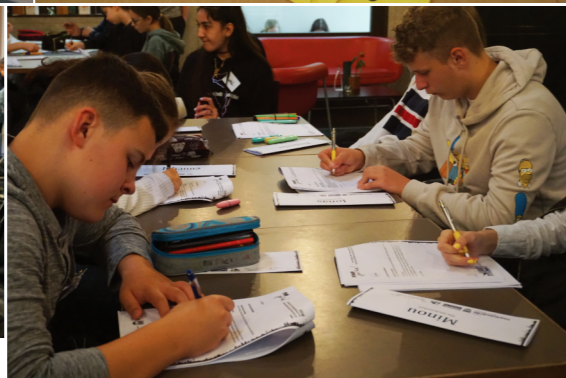
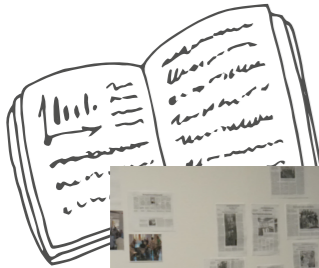
www.pimpyourtown.de/hoyerswerda





1. CRASHKURS

Nachdem wir uns kennengelernt haben, haben wir die Crashkurse gespielt. Wir haben ein Spiel gespielt, bei dem es um Deutschland ging. Es hieß "Ebenen-spiel". Bei diesem Spiel mussten wir mehrere politische Begriffe in die politischen Ebenen einordnen, die es in Deutschland gibt. Diese hießen Land, Kommune und Bund. Später haben wir noch überlegt, welche Menschen in den Rat dürfen. Wir haben viel Neues gelernt und Sachen gemacht, die wir noch nie so gesehen haben und es hat viel Spaß gemacht. Danach haben wir noch das Spiel „Jessica Meyer“ gespielt, dort wurde ein Text vorgelesen und bei jedem kommunalen Begriff mussten wir auf den Tisch klopfen.



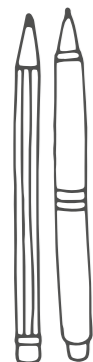
3. AUSSCHUSSSITZUNGEN

Die Ausschusssitzungen fanden am 2. Tag von unserem Projekt statt. Dafür kamen extra Politiker aus dem Rat von Hoyerswerda, um den Schülern in den Politikklassen zu zeigen, wie das alles funktioniert. In den Ausschusssitzungen haben sich dann die Ausschuss-AGs von den Politikklassen mit dem gleichen Thema getroffen und alle Anträge zu ihrem Thema besprochen. Die Sitzung wurde dann immer von einem Politiker geleitet, der die Anträge vorgelesen und Schüler aufgerufen hat. In den Ausschusssitzungen mussten auch alle über die Anträge zu ihrem Thema abstimmen, man konnte entweder für den Antrag sein, dagegen, oder sich enthalten.



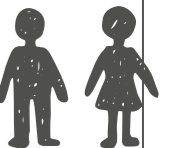
2. AUSSCHUSS-AGS

Die drei Politikgruppen haben nach den Crashkursen mehrere Ideen entwickelt und später in drei Untergruppen (Schule, Kultur, Soziales / Stadtentwicklung / Umwelt) aufgeteilt. Die drei Gruppen haben sich dann mit den Themen befasst. In diese drei Themenfelder wurden dann auch die Politikgruppen aufgeteilt. Diese Untergruppen innerhalb einer Politikgruppe, die sich mit einem Thema befasst, nennt man Ausschuss-AGs. Aus allen Ausschuss-AGs bildet sich der gesamte Ausschuss. Danach überarbeiten die Ausschuss-AGs die Ideen, die bereits vorgeschlagen wurden und verbessern diese.



4. STADTRATSSITZUNG

Am Ende unseres Projekts angelangt, fand die Ratssitzung, im Rathaus von Hoyerswerda statt. Die Ratssitzung wurde von unserem Bürgermeister, Herrn Pink, geleitet. In der Ratssitzung diskutieren die drei Politikgruppen über ihre Anträge. Aus jeder Fraktion sagte mindestens eine Person etwas zu dem Antrag. Es konnten aber auch mehrere Personen etwas zu dem Antrag sagen und dann entstand eine Diskussion über einen Antrag. Am Ende der Diskussion wurde dann noch über den Antrag abgestimmt. Danach ging es mit dem nächsten Antrag weiter. Es besteht auch die Hoffnung, dass die Anträge in der Ratssitzung bei richtigen Politikern gehört und vielleicht umgesetzt werden.



YES!

DAS WORTSUCHRÄTSEL

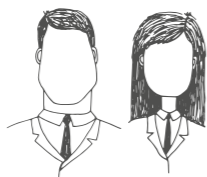
Hier sind 5 Begriffe versteckt, die etwas mit dem Thema „Politik“ zu tun haben.
Viel Spaß beim Suchen!

G	H	T	V	I	I	Y	L	I	I	N	R	N	H	T
K	C	G	D	H	B	C	R	L	T	O	J	A	W	T
D	R	K	T	M	T	M	Y	K	R	L	A	T	I	M
H	H	Q	K	F	T	M	E	H	D	A	R	O	F	C
T	I	I	Y	L	A	B	W	M	Z	F	A	P	H	L
D	E	M	O	K	R	A	T	I	E	S	H	S	K	Q
A	N	D	L	M	P	F	G	D	G	C	E	A	R	M
M	R	X	F	Y	V	A	G	N	R	H	Q	U	V	G
K	R	W	A	A	B	B	R	F	D	O	R	Z	H	W
W	F	A	Z	N	P	P	Q	L	W	L	H	N	Q	R
E	B	P	M	V	U	W	B	G	A	Z	S	U	U	F
N	C	A	N	Y	O	F	G	U	H	M	O	I	Z	K
R	J	Y	Q	O	V	A	I	Y	N	R	E	T	K	Z
U	D	H	L	I	W	S	Z	D	A	D	J	N	O	Y
S	X	A	P	Q	G	G	U	I	U	C	N	J	T	Y



ZU FINDEN:

Olafscholz, Bund,
Demokratie, Nato,
Parlament



SCHLUSSWORT

Hallo, wir sind es wieder, das Redaktionsteam!

Wir hoffen, Euch hat das Magazin gefallen. In drei Tagen haben wir dieses Magazin mit viel Liebe und Arbeit hergestellt. Wir haben geschrieben, überlegt und besprochen, wie wir dieses Magazin kreativ gestalten. Wir sind am letzten Tag angekommen und die große Ratssitzung findet heute im Rathaus statt. Danach endet das Projekt für uns. Wir Schüler haben viel Spaß gehabt, in die Rolle der Abgeordneten zu schlüpfen. Vielleicht sehen sich einige jetzt auch in der Zukunft als mögliche Politiker. Wir würden uns über eure Meinung freuen und danken allen Beteiligten für so eine Möglichkeit.

Auf Wiedersehen!

Euer Redaktionsteam



Für alle Änderungsanträge und Abstimmungsergebnisse bitte einfach dem Link auf Seite 3 folgen.

TAGESORDNUNG

- TOP 1: Mehr Mülleimer
- TOP 2: Kostenlose Toiletten in der Stadt
- TOP 3: Kostenlose Ladestation für Handys, Computer usw.
- TOP 4: Skate/Bikeparks
- TOP 5: Selbsterntungsfeld
- TOP 6: Bessere Busverbindungen
- TOP 7: Binden und Tampons umsonst auf öffentlichen Wc's
- TOP 8: Errichtung von Insektenhotels
- TOP 9: Umweltprojekt: Mehr Pflanzen in der Innenstadt
- TOP 10: Wasserspender in öffentlichen Gebäuden
- TOP 11: Fitnessplätze/Parks
- TOP 12: Ampelsystem auch in der Nacht
- TOP 13: Schülerrabatt in Läden
- TOP 14: Öffentliche Volleyballplätze
- TOP 15: Müllentsorgung
- TOP 16: Rückenschmerzen wegen Büchern? Lieber IPads!
- TOP 17: Obdachlosenheim in Hoyerswerda
- TOP 18: Schulgärten und Pflgetiere für Schulen
- TOP 19: Essen weiterreichen
- TOP 20: Schulsozialarbeiter
- TOP 21: Jugendclubs
- TOP 22: Hoyerswerda benötigt neue und vor allem mehr Mülleimer
- TOP 23: Nicht verkaufte Lebensmittel, die noch haltbar sind, billiger verkaufen
- TOP 24: Glaubensförderung aller Religionen
- TOP 25: Frei zugängliche Sporthallen
- TOP 26: Umwelt
- TOP 27: Busse, die öfter als einmal die Stunde kommen
- TOP 28: Weniger Papier
- TOP 29: Schrottplatz in der Innenstadt
- TOP 30: Freies und öffentliches Wlan
- TOP 31: Müll
- TOP 32: Angelplätze
- TOP 33: E-Roller zum Ausleihen
- TOP 34: Wir müssen weniger Plastik verbrauchen
- TOP 35: Besseres Schulessen
- TOP 36: Mehr Basketballplätze
- TOP 37: Neue und verbesserte Stühle in Schulen
- TOP 38: Mehr Zebrastreifen an Schulen
- TOP 39: Reinigungskräfte für die Stadt Hoyerswerda
- TOP 40: Solarzellen auf öffentlichen Gebäuden
- TOP 41: Solaranlagen auf zivilen Dächern
- TOP 42: Mehr Fahrrad- und Fußwege
- TOP 43: Unterstützung von LGBTQIA +
- TOP 44: Jugendclubs
- TOP 45: Parks zum Abhängen



PIMP YOUR TOWN! HOYERSWERDA 2022

- Simeon
- Simon
- Luise
- Gustav
- Louisa
- Johanna
- Laura
- Luise
- Emil
- Eva
- Pauline
- Nico
- Frederike
- Vanessa
- Mia Sophie
- Abbie
- Lena
- Annika
- Moritz
- Johanna
- Lea
- Larissa
- Jakob
- Hermine
- Taylor
- Timo
- Max
- Eric
- Annika
- Jonas
- Kimberly
- Lucas
- Rusul
- Anna-Lena
- Noah
- Heba
- Simon
- Ava-Lexa
- Julian
- Mimou
- Gene
- Fatima
- Kevin
- Lilly
- Nina
- Leon
- Mira
- Jo
- Taya-Jordane
- Letizia
- Emily
- Ella
- Emily
- Willy
- Laura
- Marlon
- Jonas
- Vincent
- Stella
- Lilli
- Florian
- Valentino
- Jannick
- Steven
- Eddie
- Elina
- Elisa
- Frederick
- Lyn
- Hanna
- Heidi
- Tobias
- Moritz
- Salome
- Antonla
- Zienowitr
- Jonas
- Luise
- Karl
- Friedrich
- Simon
- Simon
- Shamirno
- Hedwig
- Eddie
- Simon
- Tillmann
- Timma
- Simon
- Shamirno
- Robin
- Sophia
- Johanna
- Verena
- Helene
- Natale
- Laura



WIR WAREN DABEI

Lessing-Gymnasium
 Oberschule Hoyerswerda
 Léon-Foucault-Gymnasium
 Christliche Schule Johanneum

KONTAKT ZUM ANSPRECHPARTNER VOR ORT

RAA Hoyerswerda/ Ostsachsen e.V.
 Evelyn Scholz
 Industriegelände Str. B Nr. 8
 02977 Hoyerswerda

**VERANTWORTLICH FÜR DAS MAGAZIN
 UND DIE DURCHFÜHRUNG VON PIMP YOUR TOWN!**

Politik zum Anfassen e.V.
 Königsberger Str. 18 - 30916 Isernhagen
 (0511) 37 35 36 30 - www.politikzumanfassen.de
politik@zumanfassen.de

**DANKE AN ALLE, DIE DAS PLANSPIEL MÖGLICH GEMACHT HABEN
 SAGT:**


 Michael Reineke, Lucas Sadlowski,
 Lilly Töllner, Hannah Decker,
 Luca Occhionero, Linus Bauer,
 Martha Henze

Weitere Informationen über das Planspiel, Bildergalerien und Videos unter www.pimpyourtown.de/hoyerswerda